



Deutscher Golf Verband

Deutsche Lochspielmeisterschaft 2026 im GC Urloffen

Traditionsreiches Matchplay-Highlight eröffnet die nationale Amateursaison

Wiesbaden, 24. April 2026. Die besten Amateurgolferinnen und Amateurgolfer Deutschlands starten mit einem echten Höhepunkt in die Saison 2026: Vom 30. April bis zum 3. Mai wird im Golfclub Urloffen die Deutsche Lochspielmeisterschaft (DLM) ausgetragen. In Baden-Württemberg spielen Deutschlands Top-Talente im direkten Duell um die ersten nationalen Titel des Jahres.

Der besondere Reiz der Deutschen Lochspielmeisterschaft liegt im Matchplay-Format. Anders als im Zählspiel zählt nicht die Gesamtzahl der Schläge, sondern der Gewinn einzelner Löcher. Jeder Schlag kann entscheidend sein, jede Bahn neue Wendungen bringen – Spannung bis zum letzten Putt ist damit garantiert. „Die Deutsche Lochspielmeisterschaft ist Jahr für Jahr ein besonderer Auftakt in die Turniersaison. Das Matchplay fordert von den Spielerinnen und Spielern nicht nur sportliche Klasse, sondern auch taktisches Geschick, mentale Stärke und die Fähigkeit, sich immer wieder auf neue Situationen einzustellen. Genau das macht dieses Format so attraktiv – für die Athletinnen und Athleten ebenso wie für Zuschauerinnen und Zuschauer“, sagt Marcus Neumann, Vorstand Sport des Deutschen Golf Verbandes.

Marie-Agnes Fischer vom G&LC Regensburg geht bei den Frauen mit dem besten Handicap Index (HCPI -4,3) an den Start. Weitere Teilnehmerinnen: Theresa Fuchs (Lübeck-Travemünder GK, -3,7), Laura Schedel (GC Schloss Guttenburg, -3,6), Alena Oppenheimer (Stuttgarter GC Solitude, -3,2).

Bei den Männern wird Tjelle Rieger versuchen, seinen Titel zu verteidigen. Der amtierende Deutsche Lochspielmeister vom GC St. Leon-Rot geht mit einem HCPI von -5,3 an den Abschlag, ebenso wie Cedric Otten vom GC Hubbelrath. Weitere Teilnehmer: Luca Scheublein (GC Olching, -4,8), Moritz Küls (GC Neuhof, -4,1), Tim Opderbeck (Frankfurter GC, -4,1).

PRESSE-INFORMATION



Deutscher Golf Verband

Modus Männer:

32 Herren treten in acht Gruppen mit vier Spielern an. In den Gruppenspielen der ersten beiden Turniertage spielt jeder gegen jeden im Matchplay-Modus. Die Gruppensieger qualifizieren sich für die K.o.-Runde, in der über Viertelfinale, Halbfinale und Finale der Deutsche Lochspielmeister 2026 ermittelt werden.

Modus Frauen:

An den ersten beiden Turniertagen wird eine Zählspiel-Qualifikation über zwei Runden ausgetragen. Dabei kämpfen die Teilnehmerinnen um den Einzug in die entscheidende Matchplay-Phase. Die besten 16 Spielerinnen qualifizieren sich im Anschluss für die Lochspielrunde, die ab Samstag beginnt. Von dort an wird im direkten Duell über Achtelfinale, Viertelfinale, Halbfinale und Finale die Deutsche Lochspielmeisterin 2026 ermittelt.

Mit dem Golfclub Urloffen erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein anspruchsvoller Gastgeber. Der abwechslungsreiche Platz verlangt Präzision, strategisches Spiel und Nervenstärke – ideale Bedingungen für packende Matchplay-Duelle.

Das Turnier beginnt am Donnerstag, 30. April, und endet am Sonntag, 3. Mai. Zuschauerinnen und Zuschauer sind an allen Tagen herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.

Bild: Titelverteidiger Tjelle Rieger vom GC St. Leon-Rot hatte im vergangenen Jahr die stärksten Nerven. (Foto: DGV/stabl)

Zur sofortigen Veröffentlichung frei. Bilder und Grafiken unter Angabe der Quelle für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar. Presseinformationen und Bildmaterial dauerhaft abrufbar unter www.golf.de/serviceportal

Weitere Informationen und das Livescoring finden sie auf www.golf.de in unserem Turnierspecial: <https://www.golf.de/sport/amateure/spitzensport/deutsche-lochspielmeisterschaft-1.html>



Deutscher Golf Verband

Über den Deutschen Golf Verband (DGV)

Der Deutsche Golf Verband e. V. (DGV), gegründet am 26. Mai 1907, ist der Dachverband für alle Golfclubs und Golfanlagenbetreiber in Deutschland. Mit circa 695.000 Golfspielern und 823 Mitgliedern und 721 Golfanlagen gehört der DGV zu den zehn größten Verbänden des deutschen Sports. Präsident des DGV ist Claus M. Kobold.

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Oliver Tzschaschel
- Pressesprecher -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel. 0611-99020-183
E-Mail: tzschaschel@dgv.golf.de

PRESSE-INFORMATION